

Landkreis Friesland

Der Landrat

VORLAGEN Nr. 520/2009

Jever, den 04.06.09

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kreisentwicklung und Finanzen	08.06.2009	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	17.06.2009	nicht öffentlich
Kreistag des Landkreises Friesland	24.06.2009	öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Entwicklung der Kreisfinanzen 2010

Beschlussvorschlag:

Die Ausführungen zur Steuerschätzung für das Jahr 2010 und den Auswirkungen auf den Kreishaushalt 2010 werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen: - entfällt -						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€	€	€	€	€		
Erfolgte Veranschlagung: <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt:						
_____ Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter/in		Sichtvermerke: _____ Abteilungsleiter Kämmerei Landrat				
Beratungsergebnis:						
Einstimmig <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Kenntnisnahme <input type="checkbox"/>	Lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/>	Abweichender Beschluss <input type="checkbox"/>

Begründung:

Der „Arbeitskreis Steuerschätzungen“ hat in seiner Mai-Schätzung aufgrund der sich verschlechternden konjunkturellen Lage Steuermindereinnahmen von Bund und Land in drastischem Ausmaß prognostiziert. Jetzt liegt eine auf das Land Niedersachsen bezogene Regionalisierung vor. Gemeinden und Landkreise sind an den massiven Einbrüchen der Steuereinnahmen einerseits über die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer (ca. minus 9%), andererseits über die sich aus Steuereinnahmen errechnende Ausgleichsmasse für den kommunalen Finanzausgleich (ca. minus 20%) beteiligt. Die Ausgleichsmasse für den kommunalen Finanzausgleich wird 2010 um ca. 600 Millionen Euro niedriger sein als 2009. Aus dieser Zahl lassen sich die Mindereinnahmen von Finanzausgleich und Kreisumlage 2010 grob abschätzen. Danach ist von Einnahmeeinbußen in Höhe von bis zu 8,5 Millionen Euro auszugehen.

Anlagen:

- NLT-Rundschreiben Nr. 466/2009
- Kreisschätzung Kommunaler Finanzausgleich 2010